

Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung

öffentlich

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
Amt 66	S0102/13	14.05.2013
zum/zur		
F0072/13 Fraktion CDU/BfM		
Bezeichnung		
Komplettierung des Anschlusses des Radweges zwischen Alt-Olvenstedt und Barleben/OT Ebendorf		
Verteiler	Tag	
Der Oberbürgermeister	25.06.2013	

1. Wie sieht die Zeitschiene für die endgültige Fertigstellung der Radwegverbindung aus?

Der Radweg L48/Agrarstraße als Gesamtvorhaben umfasst den Bereich von der Straße „Am Großen Silberberg“ bis Steinbruchsweg, östliche und westliche Seite einschließlich einer Querungshilfe mit Gesamtkosten in Höhe 526.600 €. Die Förderung erfolgt in Höhe von 80 v. H. aus der Förderung des Radwegesystems aus EFRE.

Zum Jahresende 2012 wurde der 1. Bauabschnitt (BA) zur Nutzung freigegeben.

Für den 2. und 3. Bauabschnitt ist zwischenzeitlich der Änderungsantrag auf Bewilligung einer Zuwendung zur Förderung des Radwegesystems aus EFRE für das Vorhaben Radweg L48/Agrarstraße in Magdeburg zur Komplettierung gestellt (Änderungsantrag vom 12.06.13).

Vom 2. Bauabschnitt soll in 2013 die Weiterführung des Radweges auf der Ostseite bis Rotweg im Umfang von 80 T€ erfolgen. Hier ist die Zielstellung, dass über einen ÜPL-Antrag mit Deckung aus dem entstandenen HAR aus dem Vorhaben Emdener Weg diese 80 T€ finanziert werden. Die entsprechende Antragstellung beim FB 02 ist in Vorbereitung. So kann 2013 der Radweg auf der östlichen Seite gesamt fertiggestellt werden.

In 2014 ist der Abschluss des Gesamtvorhabens, also Radweg westliche Seite und Querungshilfe entsprechend der Fördermittelbewilligung vorgesehen.

2. Wie wird dann die Streckenführung für die Radfahrer aussehen?

Der 2. BA wird auf der Ostseite weitergeführt. Der Anschluss erfolgt an den Bestand der Seitenbahn Höhe Rotweg.

Auf der Westseite erfolgt als 3. BA der Bau des Reststückes vom Ende des vorhandenen Gehweges bis zur späteren Querungsstelle einschließlich der Mittelinsel. Der Gehweg wird hier als kombinierter Geh- und Radweg umgebaut.

3. Wer wird für die Räumspflicht bei diesem Radweg im Winter die Verantwortung tragen?

Der Radweg wird bis zum Winter 2013 / 2014 dem Städtischen Abfallwirtschaftsbetrieb übergeben. Dieser wird dann den Winterdienst durchführen.

Dr. Scheidemann